

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

34. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 12. September 1980

Nummer 57

Glied- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
	25. 8. 1980	Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Festsetzung von Zulassungszahlen für die von einem Verfahren der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen erfaßten Studiengänge an den wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen für das Wintersemester 1980/81 . . .	764
	26. 8. 1980	Verordnung über die Festsetzung von Zulassungszahlen und die Vergabe von Studienplätzen in höheren Fachsemestern an den Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen zum Wintersemester 1980/81	768

**Verordnung
zur Änderung der Verordnung
über die Festsetzung von Zulassungszahlen
für die von einem Verfahren der Zentralstelle
für die Vergabe von Studienplätzen erfaßten
Studiengänge an den wissenschaftlichen
Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen
für das Wintersemester 1980/81**

Vom 25. August 1980

Auf Grund des § 5 Abs. 1, des § 6 Abs. 2 und des § 7 des Gesetzes zum Staatsvertrag zwischen den Ländern vom 23. Juni 1978 über die Vergabe von Studienplätzen vom 27. März 1979 (GV. NW. S. 112) wird nach Anhörung der Hochschulen verordnet:

Artikel I

Die Verordnung über die Festsetzung von Zulassungszahlen für die von einem Verfahren der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen erfaßten Studiengänge an den wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen für das Wintersemester 1980/81 vom 21. Mai 1980 (GV. NW. S. 601) wird wie folgt geändert:

- Anlagen**
1. Die Anlagen 1, 2 a) und 2 b) werden durch die Anlagen 1, 2 a) und 2 b) zu dieser Verordnung ersetzt.
 2. In der Anlage 2 c) wird für den Studiengang Sport die Zulassungszahl an der Universität Münster von 23 auf 24 erhöht.

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juni 1980 in Kraft.

Düsseldorf, den 25. August 1980

Der Minister
für Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Hans Schwier

Anlage 1

Zulassungszahlen gemäß § 1 der Verordnung vom 25. August 1980
(GV. NW. S. 764) für Studiengänge mit dem Abschluß Diplom, Magister,
Promotion (als erstem Abschluß) oder Staatsexamen (ohne Lehrämter)

Abkürzungen: Uni - Universität
U - GH - Universität - Gesamthochschule -
DSH - Deutsche Sporthochschule
TH - Technische Hochschule
A - Auswahlverfahren
Ü - Übergangsverfahren
V - Verteilungsverfahren

Studiengang	Studienort	TH Aachen	Uni Bielefeld	Uni Bochum	Uni Bonn	Uni Dortmund	Uni Düsseldorf	U-GH-Duisburg	U-GH-Essen	DSH Köln	Uni Köln	Uni Münster	U-GH-Paderborn	U-GH-Siegen	U-GH-Wuppertal
Agrarwissenschaft	A				344										
Architektur	A	238				92									
Biologie	A	57	91	139	116		131				130	116			
Haushalts- und Ernährungswissenschaft	A				144										
Lebensmittelchemie	A	4			10							38			10
Medizin	Ü	419		577	213		326		242		253	251			
Pharmazie	A				107		59					82			
Psychologie	A	44	116	139	141		77				113	147			
Sport	A									257					
Zahnmedizin	Ü				52		47				66	100			

Betriebswirtschaft	V		192			185			32		473	278	163	186	
Elektrotechnik	V	462		347		160		136					90	120	152
Maschinenbau	V	686		438		156		90	187				138	144	
Pädagogik	V	81	244	28	97	104	53	22	86		122	154	26	68	59
Rechtswissenschaft	V		270	425	507						517	471			
Sozialwissenschaften	V							107							91
Vermessungswesen	V	33			119										
Wirtschaftspädagogik	V										40				

Anlage 2

Zulassungszahlen gemäß § 1 der Verordnung vom 25. August 1980
(GV. NW. S. 764) für Studiengänge mit einem Lehramtsabschluß

Abkürzungen: TH = Technische Hochschule
Uni = Universität
U - GH = Universität - Gesamthochschule -
A = Auswahlverfahren
V = Verteilungsverfahren

a) Abschluß Erste Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe II

Studiengang	Studienort	TH Aachen	Uni Bielefeld	Uni Bochum	Uni Bonn	Uni Dortmund	Uni Düsseldorf	U-GH-Duisburg	U-GH-Essen	Uni Köln ¹⁾	Uni Münster	U-GH-Paderborn	U-GH-Siegen	U-GH-Wuppertal
Architektur	A	13												
Biologie	A	77	82	139	77	17	83	19	42	146	128			
Ernährungswissenschaft	A				22									
Gestaltungstechnik	A								18					16
Hauswirtschaftswissenschaft	A				11									
Kunst	A	21				22			36			15	18	23
Sport	A	94	77	111	165	72	40			84	144	55		60

Deutsch	V	181	114	206	187	27	144	92	101	142	318	74	68	99
Elektrotechnik	V	24		11		10		30				10	27	34
Französisch	V	79	80	127	72		85	46		59	113	67	59	62
Geographie	V	104		170	105	14	118	27		92	228			37
Geschichte	V	109	209	303	204	18	70	53	78	166	249	28	55	47
Maschinenbau	V	36				18		20	41			21	32	
Musik	V					17			27			21	16	35
Pädagogik	V	26	61	51	25		13	12	68	32	39	14	29	40
Rechtswissenschaft	V			13										
Spez. Wirtschaftslehre	V							22		19				
Wirtschaftswissenschaft	V	58	48	50		29		45	21	39		20	62	44

1) = Für Sport:

Einschreibung an der Universität Köln und Aufnahme als Zweithörer an der Deutschen Sporthochschule Köln oder umgekehrt

b) Abschluß Erste Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe I

Studiengang	Studienort													
		TH Aachen	Uni Bielefeld	Uni Bochum	Uni Bonn	Uni Dortmund	Uni Düsseldorf	U-GH-Duisburg	U-GH-Essen	Uni Köln ¹⁾	Uni Münster	U-GH-Paderborn	U-GH-Siegen	U-GH-Wuppertal
Biologie	A	42	47	38	48	32	24	29	42	49	69	32	35	33
Kunst	A	57	51		62	50	39	58	65	30	56	22	14	20
Sport	A	37	60	37	165	54	40	108	62	41	72	18	71	20

Deutsch	V	46	38	33	162	27	102	30	101	43	90	32	32	41
Französisch	V	14		23	13		17	42		10	18	36	53	34
Geographie	V	57	89	23	46	105	54	51	64	30	92	56	60	38
Geschichte	V	33	52	43	35	174	30	53	78	93	62	46	51	46
Hauswirtschafts- wissenschaft	V				45	44		29			56	42		91
Musik	V	40	35		44	37	29	28	11	41	50	11	11	11
Textilgestaltung	V					59				173	87	50		

1) - Für Sport:

Einschreibung an der Universität Köln und Aufnahme als Zweithörer an der Deutschen Sporthochschule Köln oder umgekehrt

**Verordnung
über die Festsetzung von Zulassungszahlen
und die Vergabe von Studienplätzen
in höheren Fachsemestern an den Hochschulen
des Landes Nordrhein-Westfalen
zum Wintersemester 1980/81**

Vom 26. August 1980

Auf Grund des § 4 Abs. 1 bis 3, des § 6 Abs. 2 und des § 7 Nr. 2 des Gesetzes zum Staatsvertrag zwischen den Ländern vom 23. Juni 1978 über die Vergabe von Studienplätzen vom 27. März 1979 (GV. NW. S. 112) wird nach Anhörung der Hochschulen verordnet:

§ 1

Anlage (1) Für die in der Anlage zu dieser Verordnung bezeichneten Studiengänge an den dort genannten Hochschulen wird die Zahl der Studienplätze in höheren Fachsemestern für das Wintersemester 1980/81 nach Maßgabe der Anlage festgesetzt. Für die Festsetzung der Zahl der Studienplätze im ersten Fachsemester des klinischen Teils des Studiengangs Medizin gilt § 1 Abs. 1 der Verordnung über die Festsetzung von Zulassungszahlen und die zentrale Vergabe von Studienplätzen im ersten Fachsemester des klinischen Teils des Studiengangs Medizin an den Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen für das Wintersemester 1980/81 vom 24. Mai 1980 (GV. NW. S. 596).

(2) Die Zahl der an einer Hochschule in ein höheres Fachsemester aufzunehmenden Bewerber (Zulassungszahl) wird auf den Unterschied zwischen der nach Absatz 1 festgesetzten Zahl von Studienplätzen und der Zahl der Studenten, die sich innerhalb einer von der Hochschule zu bestimmenden Frist für das Wintersemester 1980/81 zur Fortsetzung ihres Studiums in dem entsprechenden höheren Fachsemester zurückgemeldet haben (Rückmelder), festgesetzt. Im ersten Fachsemester des klinischen Teils des Studiengangs Medizin gelten darüber hinaus die Studenten als Rückmelder, die einen ihnen nach der Verordnung vom 24. Mai 1980 zugewiesenen Studienplatz in Anspruch genommen haben. Wird die für ein höheres Fachsemester festgesetzte Zahl der Studienplätze durch die Zahl der Rückmelder überschritten, verringern sich die Zulassungszahlen für die anderen Fachsemester, und zwar vorrangig für das jeweils höchste Fachsemester, entsprechend. Im Studiengang Theaterwissenschaft (Magister/Promotion) an der Universität Köln werden über die Zahl der Rückmelder hinaus keine weiteren Studenten in höhere Fachsemester aufgenommen.

§ 2

Für die Vergabe der nach § 1 verfügbaren Studienplätze gilt, soweit in dieser Verordnung nichts anderes bestimmt

ist, § 52 der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zum Staatsvertrag zwischen den Ländern vom 23. Juni 1978 über die Vergabe von Studienplätzen (Vergabeverordnung – VergabeVO) vom 20. Mai 1980 (GV. NW. S. 566). Die Vorschriften der Verordnung vom 24. Mai 1980 bleiben unberührt.

§ 3

Bei der Vergabe der nach § 1 verfügbaren Studienplätze sind Bewerber, denen auf Grund einer erfolgreich abgeschlossenen vierjährigen Ausbildung in einem Wahlfach an dem Versuch Oberstufenkolleg Bielefeld Zeiten und Leistungen auf das Grundstudium oder einen ersten Ausbildungsabschnitt in einem entsprechenden Studiengang angerechnet worden sind, vor den in § 52 Abs. 2 Nrn. 1 bis 3 VergabeVO bezeichneten Bewerbern zu berücksichtigen; dies gilt auch für Studenten der Universität Düsseldorf, die ihr Studium im ersten Fachsemester des klinischen Teils des Studiengangs Medizin an einer anderen Hochschule fortsetzen wollen. Die Rangfolge der vorrangig zu berücksichtigenden Bewerber wird nach dem Los bestimmt.

§ 4

Im vorklinischen Teil des Studiengangs Medizin ist die Zuweisung eines nach § 1 verfügbaren Studienplatzes auf diesen Teil beschränkt; die Zuweisung eines Studienplatzes für den klinischen Teil an einer anderen Hochschule bleibt vorbehalten; die Fortsetzung des Studiums ohne Unterbrechung wird gewährleistet. Hierauf ist in dem Zulassungsbescheid hinzuweisen.

§ 5

In Studiengängen oder Teilen von Studiengängen, für die die Zahl der Studienplätze in höheren Fachsemestern nach § 1 Abs. 1 nicht festgesetzt ist, sind Bewerber, die anrechenbare Studienleistungen und/oder Studienzeiten nachweisen, innerhalb der von der Hochschule bestimmten Einschreibungsfrist in die entsprechenden höheren Fachsemester aufzunehmen; die Vorschriften der Einschreibungsordnung bleiben unberührt.

§ 6

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. August 1980 in Kraft.

Düsseldorf, den 26. August 1980

Der Minister
für Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Hans Schwier

Zahl der Studienplätze in höheren Fachsemestern gemäß § 1 Abs. 1 der Verordnung vom 26. August 1980

(GV. NW. S. 768)

<u>Hochschule</u>	Techni- sche Hoch- schule Aachen	Univer- sität Bielefeld	Univer- sität Bochum	Univer- sität Bonn	Univer- sität Düssel- dorf	Universi- tät - Ge- samthoch- schule - Essen	Univer- sität Köln	Univer- sität Münster
<u>Studiengang</u>								
<u>Architektur</u> (Diplom u. Lehramt)								
2. Fachsemester	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Fachsemester	243	-	-	-	-	-	-	-
<u>Biologie</u> (Diplom u. Lehramt)								
2. Fachsemester	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Fachsemester	165	212	-	234	-	-	305	294
4. Fachsemester	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>Medizin</u>								
Vorklinischer Teil								
2. Fachsemester	-	-	-	208	318	-	248	245
3. Fachsemester	402	-	554	204	312	233	243	241
4. Fachsemester	-	-	-	199	306	-	238	235
Klinischer Teil								
2. Fachsemester	-	-	-	187	214	185	231	193
3. Fachsemester	223	-	120	183	209	182	227	189
4. Fachsemester	-	-	-	180	205	178	222	185
5. Fachsemester	-	-	90	-	-	-	-	-
6. Fachsemester	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>Pharmazie</u>								
2. Fachsemester	-	-	-	105	58	-	-	81
3. Fachsemester	-	-	-	103	57	-	-	79
4. Fachsemester	-	-	-	101	56	-	-	78
<u>Psychologie</u>								
2. Fachsemester	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Fachsemester	-	109	131	133	-	-	107	138
4. Fachsemester	-	-	-	-	-	-	-	-
5. - 8. Fachsemester	-	-	238	-	-	-	-	252
<u>Zahnmedizin</u>								
2. Fachsemester	-	-	-	52	-	-	-	-
3. Fachsemester	-	-	-	51	46	-	62	95
4. Fachsemester	-	-	-	50	-	-	-	72
5. Fachsemester	-	-	-	50	45	-	60	73
6. Fachsemester	-	-	-	49	-	-	-	72

Kein Symbol : Für das angegebene höhere Fachsemester oder den angegebenen Studienabschnitt dieses Studiengangs bestehen keine Zulassungsbeschränkungen.

- : Das angegebene höhere Fachsemester oder der angegebene Studienabschnitt dieses Studiengangs wird nicht angeboten.

Einzelpreis dieser Nummer 1,30 DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Am Wehrhahn 100, Tel. (02 11) 36 03 01 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 34,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 68,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 6,5% Mehrwertsteuer

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (02 11) 6 88 82 93/294, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf, Am Wehrhahn 100

Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, 4000 Düsseldorf

ISSN 0340-661 X